



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Führer durch die deutsche Sprache zur Entwicklung des Sprachgefühls bis zum richtigen Sprechen, Schreiben und Zeichensetzen**

**Berlin, Hermann**

**Breslau, 1903**

17. Das Dehnungs-h und Wörter mit aa

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77607](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77607)

den Kopf. Rom ist nicht an ei- Tage erbaut worden. Die Sonne bringt es an d- Tag. Der Knabe führte den Hund an d- Leine. Man faßt sich an d- Stirn. Der Hund liegt an d- Kette. Lege den Hund an d- Kette! Jesus wandte sich an sein- Jünger. Die Uhr hängt an d- Wand. An d- Jungen ist kein gutes Haar.<sup>2)</sup> Die Wahrheit kommt immer an d- Tag.

Wiederholung: 1. Ein h muß man schreiben: a. in den Zeitwörtern auf hen und ihren Formen: bläht, dreht, drehst, geht, steht, seht, sieht, siehst u. a. — b. am Schlusse der Silbe, wenn die Verlängerung ein h fordert: Ruh, Schuh, Ruh u. a. — Draht, Naht.

2. Wörter mit aa sind: Nar, Nas, Haar, haaren, haarig, Paar, ein paar (Nüsse) u. a.

Gib zusammengesetzte Wörter an, in denen das eine Wort aa hat, z. B.: Finsteraarhorn, Nasvogel.

Merke: am besten, am heißesten, am letzten, am ehesten, am liebsten, am wohlsten (= Die Höchstufe mit „am“ wird immer klein geschrieben, wenn sie eine Tätigkeit näher bestimmt.

Ergänze in den folgenden Sätzen die fehlenden Buchstaben:

Wer zuletzt lacht, lacht am -esten. In den Monaten Juli und August scheint die Sonne bei uns gewöhnlich am -eibesten. Am -iebsten hätte ich die Arbeit gleich gemacht. Der fleißige Mann fühlt sich bei d- Arbeit am -ohlsten. Beim Sturme ist das Wasser am -nrühigsten.

### Auf.

Wo? Goliath trug einen ehernen Helm auf sei- Haupte.<sup>1)</sup> Er saß auf sei- Throne<sup>2)</sup> so finster und so bleich. Der Sichtbrüchige lag auf sein- Bette. Auf hoh- Alp wohnt auch der liebe Gott. Der Rahn fuhr auf d- See hin und her. Der Räuber lag auf d- Lauer. Ein Kirchlein steht im Blauen auf steil- Berges Höh'.<sup>3)</sup> Wir banden Garben auf d- Felde. Ich steh' allein auf weit- Flur. Die Affen leben auf d- Bäumen. Auf schlecht- Boden gedeiht auch der beste Samen nicht. Ernst begleiten ihre Trauerschläge einen Wandrer auf d- letzten Wege. Dummheit und Stolz wachsen auf ein- Holz. Mein Bruder ist auf d- Universität, auf d- Gym-



nasium, auf d- Seminar, auf d- Schule. Man ist dem Verbrecher schon auf d- Fersen. Ich habe das Wort auf d- Zunge, kann es aber nicht aussprechen. Du sitzt da wie auf Kohlen. Was auf schlecht- Boden gerät, kommt auch auf gut- fort. Sehet die Lilien auf d- Felde! Das Kind spielt auf d- Platte, auf d- Hofe, auf d- Klavier, auf d- Geige. Friedrich der Große war ein Meister auf d- Flöte. Die Elbe entspringt auf d- Riesengebirge, die Donau auf d- Schwarzwalde, die Oder auf d- Mährischen Gesenke. Das Leben steht auf d- Spiele.

Die Strafe liegt auf ih-, auf daß wir Frieden hätten. Die ganze Last ruht auf m-, d-, ih-, ih-. Er reitet auf m- u. herum. Das darf ich nicht auf m- u. sitzen lassen. Laß deinen Segen auf m- ruhn!

Wann? Auf mein- Hochzeit wurde getanzt. Wir waren auf d- Blumenfeste recht fröhlich. Ich habe mich auf d- Reise erkältet. Sie hat auf d- Balle viel getanzt.

Wiederholung: 1. Wörter mit pt sind: Haupt, überhaupt, hauptsächlich, Hauptsache, Hauptstadt, September. Bilde Sätze, in denen diese Wörter vorkommen!

2. Mit th sind zu merken: Thron, thronen, Thüringen, Theodor, Therese, Thermometer, Apotheke.

Konjugiere in allen drei Zeiten das Zeitwort thronen!

3. Das beigefügend gebrauchte Dingwort im 2. Falle steht öfters vor dem Dingworte, dem es beigefügt ist: des Heilandes Liebe, der Welt Art, des Schülers Hest u. a.

Wohin? Er steigt auf d- Berge, er wandert durch d- Tal. Der Teufel stellte den Heiland auf d- Zinne des Tempels. Es gingen drei Jäger wohl auf d- Birsch. Die Mutter drückte ihrem Lieblinge einen Kuß auf d- Lippen, d- Mund, d- Stirn. Im Frühlinge treibt der Senne sein Vieh auf d- Berge. Fahret auf d- Höhe und werfet euer Netz aus! Er geht auf d- Leim. Der Samariter hob den Unglücklichen auf sei- Tier. Der Arbeitsschene legt sich auf d- faule Seite. Etlliches fiel auf d- Weg. Er ist nicht auf